

539284-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Transportmittel und Erzeugnisse für Verkehrszwecke – Fahrradabstellanlagen, Buchungssystem und Zubehör
OJ S 157/2025 19/08/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Calw

E-Mail: Vergabestelle@calw.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Ostelsheim

E-Mail: gemeinde@ostelsheim.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Althengstett

E-Mail: gemeinde@althengstett.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Fahrradabstellanlagen, Buchungssystem und Zubehör

Beschreibung: Lieferung und Montage von verschiedenen Fahrradabstellanlagen an verschiedenen Standorten (Haltepunkten der Hermann-Hesse-Bahn) inkl. Buchungssoftware und weiterem Zubehör. (Kurzbeschreibung - für genauere Informationen sehen Sie bitte die Vergabeunterlagen ein.)

Kennung des Verfahrens: 1178e972-a04f-4a85-a800-b8ad7e839653

Interne Kennung: 2025_0015

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34000000 Transportmittel und Erzeugnisse für Verkehrszwecke

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Haltepunkt HHB Calw

Land, Gliederung (NUTS): Calw (DE12A)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Haltepunkt HHB Althengstett
Land, Gliederung (NUTS): Calw (DE12A)
Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Haltepunkt HHB Ostelsheim
Land, Gliederung (NUTS): Calw (DE12A)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXVHYDTYTL7ZYNWM Der Zugang für Bieter ist kostenlos in der Basisversion möglich. Ausführliche Informationen sowie Anleitungen zum Vergabemarktplatz und zur elektronischen Angebotsabgabe über das Bietertool finden Sie im Service Support Center von Cosinex unter <https://support.cosinex.de/unternehmen/>

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Keine Angabe

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Der Bieter muss Angebote für alle Lose einreichen

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: B+R Calw ZOB und Calw Heumaden

Beschreibung: Lieferung und Montage von verschiedenen Fahrradabstellanlagen (Sammelschließanlagen und Fahrradüberdachungen mit verschiedenen Dächern) an verschiedenen Standorten inkl. Buchungssoftware, Schließfachschrank, Servicestationen. (Kurzbeschreibung - für genauere Informationen sehen Sie bitte die Vergabeunterlagen ein.)

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34000000 Transportmittel und Erzeugnisse für Verkehrszwecke

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionen in Los 1, 2, 3: a) Zwei Ladesteckdosen innerhalb einer Sammelschließanlage. b) Abdeckung des First Level Supports durch den Auftragnehmer. c) Erwerb der Rechte für die Software des Front-/Backend. d) Befestigung Anlehnbügel auf befestigtem Untergrund mit Grundrahmen. Option in Los 3: Konstruktion Fahrradüberdachung mit Fußplatte zur Montage auf Fundament.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Calw ZOB und Heumaden, 2 Haltepunkte Hermann-Hesse-Bahn

Land, Gliederung (NUTS): Calw (DE12A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 8 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Es erfolgt eine

Ausschreibung in Losen, da es sich um 3 verschiedene Auftraggeber handelt. Es soll ein

einheitliches Buchungssystem für die Fahrradabstellanlagen (einheitliches Erscheinungsbild)

an der Hermann Hesse Bahn beschafft werden. Daher erfolgt der Zuschlag an nur einen

Bieter, nämlich an den, der insgesamt über alle Lose hinweg das preisgünstigste Angebote für alle Lose hat.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen umgesetzte Fahrrad-

Sammelschließanlagen inkl. Buchungssystem (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Zwei Referenzen zu bereits umgesetzten Sammelschließanlagen inklusive Buchungssystem.

Es sind keine optionalen Bauarten oder Funktionen zulässig. Hiermit soll die technische Leistungsfähigkeit nachgewiesen werden.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung LD - Angebot

(Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung für nicht präqualifizierte

Unternehmen im Vergabeverfahren

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/09/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYDTYTL7ZYNWM/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYDTYTL7ZYNWM>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYDTYTL7ZYNWM>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Stellung der Sicherheit - Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme inkl. Umsatzsteuer zu leisten. (Sicherheit für Vertragserfüllung) - Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 v. H. der Auftragssumme inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge zu leisten. (Sicherheit für Mängelansprüche)

Frist für den Eingang der Angebote: 17/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 49 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Abs. 2 und 3 VgV Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 17/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Zuschlagsinformation: Der Zuschlag erfolgt an das Angebot mit dem über alle drei Lose hinweg günstigsten Angebot. Optionale Leistungen werden nicht mitberücksichtigt. Es müssen überdies die Einheitspreise über alle Lose hinweg gleich sein.

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 135 Abs. 1 GWB ist ein öffentlicher Auftrag von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber 1. gegen § 134 GWB verstoßen hat, oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im

Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Nach Absatz 2 kann die Unwirksamkeit nach Abs. 1 nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Gemäß § 160 Abs. 3, Nr. 1-4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtverwaltung Calw

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtverwaltung Calw

5.1. Los: LOT-0002

Titel: B+R Ostelsheim

Beschreibung: Lieferung und Montage von verschiedenen Fahrradabstellanlagen (Sammelschließanlagen und Fahrradüberdachungen mit verschiedenen Dächern) an verschiedenen Standorten inkl. Buchungssoftware, Schließfachschrank, Servicestationen. (Kurzbeschreibung - für genauere Informationen sehen Sie bitte die Vergabeunterlagen ein.)
Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34000000 Transportmittel und Erzeugnisse für Verkehrszwecke

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionen in Los 1, 2, 3: a) Zwei Ladesteckdosen innerhalb einer Sammelschließanlage. b) Abdeckung des First Level Supports durch den Auftragnehmer. c) Erwerb der Rechte für die Software des Front-/Backend. d) Befestigung Anlehnbügel auf befestigtem Untergrund mit Grundrahmen. Option in Los 3: Konstruktion Fahrradüberdachung mit Fußplatte zur Montage auf Fundament.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Ostelsheim, Haltepunkt Hermann-Hesse-Bahn

Land, Gliederung (NUTS): Calw (DE12A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 8 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Es erfolgt eine

Ausschreibung in Lose, da es sich um 3 verschiedene Auftraggeber handelt. Es soll ein

einheitliches Buchungssystem für die Fahrradabstellanlagen (einheitliches Erscheinungsbild) an der Hermann Hesse Bahn beschafft werden. Daher erfolgt der Zuschlag an nur einen Bieter, nämlich an den, der insgesamt über alle Lose hinweg das preisgünstigste Angebote für alle Lose hat.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen umgesetzte Fahrrad-

Sammelschließanlagen inkl. Buchungssystem (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Zwei Referenzen zu bereits umgesetzten Sammelschließanlagen inklusive Buchungssystem.

Es sind keine optionalen Bauarten oder Funktionen zulässig. Hiermit soll die technische Leistungsfähigkeit nachgewiesen werden.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung LD - Angebot (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen im Vergabeverfahren

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/09/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYDITYTL7ZYNWM/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYDITYTL7ZYNWM>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYDITYTL7ZYNWM>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Stellung der Sicherheit - Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme inkl. Umsatzsteuer zu leisten. (Sicherheit für Vertragserfüllung) - Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 v. H. der Auftragssumme inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge zu leisten. (Sicherheit für Mängelansprüche)

Frist für den Eingang der Angebote: 17/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 49 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Abs. 2 und 3 VgV Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 17/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Zuschlagsinformation: Der Zuschlag erfolgt an das Angebot mit dem über alle drei Lose hinweg günstigsten Angebot. Optionale Leistungen werden nicht mitberücksichtigt. Es müssen überdies die Einheitspreise über alle Lose hinweg gleich sein.

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 135 Abs. 1 GWB ist ein öffentlicher Auftrag von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber 1. gegen § 134 GWB verstoßen hat, oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Nach Absatz 2

kann die Unwirksamkeit nach Abs. 1 nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Gemäß § 160 Abs. 3, Nr. 1-4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtverwaltung Calw

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtverwaltung Calw

5.1. Los: LOT-0003

Titel: B+R Althengstett

Beschreibung: Lieferung und Montage von verschiedenen Fahrradabstellanlagen (Sammelschließanlagen und Fahrradüberdachungen mit verschiedenen Dächern) an verschiedenen Standorten inkl. Buchungssoftware, Schließfachschrank, Servicestationen. (Kurzbeschreibung - für genauere Informationen sehen Sie bitte die Vergabeunterlagen ein.)

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34000000 Transportmittel und Erzeugnisse für Verkehrszwecke

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionen in Los 1, 2, 3: a) Zwei Ladesteckdosen innerhalb einer Sammelschließanlage. b) Abdeckung des First Level Supports durch den Auftragnehmer. c) Erwerb der Rechte für die Software des Front-/Backend. d) Befestigung Anlehnbügel auf befestigtem Untergrund mit Grundrahmen. Option in Los 3: Konstruktion Fahrradüberdachung mit Fußplatte zur Montage auf Fundament.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Althengstett, Haltepunkt Hermann-Hesse-Bahn

Land, Gliederung (NUTS): Calw (DE12A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 8 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Es erfolgt eine

Ausschreibung in Lose, da es sich um 3 verschiedene Auftraggeber handelt. Es soll ein

einheitliches Buchungssystem für die Fahrradabstellanlagen (einheitliches Erscheinungsbild)

an der Hermann Hesse Bahn beschafft werden. Daher erfolgt der Zuschlag an nur einen

Bieter, nämlich an den, der insgesamt über alle Lose hinweg das preisgünstigste Angebote für alle Lose hat.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen umgesetzte Fahrrad-

Sammelschließanlagen inkl. Buchungssystem (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Zwei Referenzen zu bereits umgesetzten Sammelschließanlagen inklusive Buchungssystem.

Es sind keine optionalen Bauarten oder Funktionen zulässig. Hiermit soll die technische

Leistungsfähigkeit nachgewiesen werden.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung LD - Angebot

(Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung für nicht präqualifizierte

Unternehmen im Vergabeverfahren

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/09/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYDITYTL7ZYNWM/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYDITYTL7ZYNWM>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYDITYTL7ZYNWM>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Stellung der Sicherheit - Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme inkl. Umsatzsteuer zu leisten. (Sicherheit für Vertragserfüllung) - Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 v. H. der Auftragssumme inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge zu leisten. (Sicherheit für Mängelansprüche)

Frist für den Eingang der Angebote: 17/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 49 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Abs. 2 und 3 VgV Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 17/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Zuschlagsinformation: Der Zuschlag erfolgt an das Angebot mit dem über alle drei Lose hinweg günstigsten Angebot. Optionale Leistungen werden nicht mitberücksichtigt. Es müssen überdies die Einheitspreise über alle Lose hinweg gleich sein.

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 135 Abs. 1 GWB ist ein öffentlicher Auftrag von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber 1. gegen § 134 GWB verstoßen hat, oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Nach Absatz 2 kann die Unwirksamkeit nach Abs. 1 nur festgestellt werden, wenn sie im

Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Gemäß § 160 Abs. 3, Nr. 1-4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtverwaltung Calw

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtverwaltung Calw

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Calw

Registrierungsnummer: 08235085-A7047-79

Postanschrift: Marktplatz 9

Stadt: Calw

Postleitzahl: 75365

Land, Gliederung (NUTS): Calw (DE12A)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: Vergabestelle@calw.de

Telefon: +49 7051-1670

Internetadresse: <https://rathauscalw.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Ostelsheim

Registrierungsnummer: t:0703340080

Postanschrift: Hauptstraße 8

Stadt: Ostelsheim
Postleitzahl: 75395
Land, Gliederung (NUTS): Calw (DE12A)
Land: Deutschland
E-Mail: gemeinde@ostelsheim.de
Telefon: +49703340080
Internetadresse: <https://www.ostelsheim.de/startseite>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Althengstett
Registrierungsnummer: t:0705116840
Postanschrift: Simmozheimer Straße 16
Stadt: Althengstett
Postleitzahl: 75382
Land, Gliederung (NUTS): Calw (DE12A)
Land: Deutschland
E-Mail: gemeinde@althengstett.de
Telefon: +49705116840
Internetadresse: <https://www.althengstett.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Kappellenstraße 17
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76131
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Annemarie Streit
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 7219268730
Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 36eb7e71-6f4b-47a5-806e-62848992b673 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/08/2025 09:52:46 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 539284-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 157/2025
Datum der Veröffentlichung: 19/08/2025